

1. Record Nr.	UNINA9910970147003321
Autore	Frank Manfred
Titolo	Die unendliche Fahrt : Zur Pathogenese der Moderne / Manfred Frank
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Schöningh, 2017
ISBN	3-657-78495-0
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	809.915
Soggetti	Ahasver Ewige Jude Odyssee Lebensreise Fliegender Holländer
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Vorwort -- Motivation und Motiv -- Das Thema -- „Der Jäger Gracchus“ Variationen einer modernen Phantasie -- Heimkehr und Lebensreise Die Zerstörung der Öko-nomie -- „L'homme aux semelles de vent“ (Ahasver. Kundry und die gnostische ‚Irre‘. Der Fliegende Holländer) -- Die Erlösung vom Liebesverzicht -- Das Scheitern am ‚Heil‘: die Reise ins ewige Eis -- Fortschritt und Zerstörung -- Winterreise -- Der unendliche Text -- Anmerkungen.
Sommario/riassunto	Literarische Schiffreisen erreichen in der Antike ihr Ziel umwegig (Odyssee), modernen ist es weggebrochen, und ihre Fahrt verendet in einer ›schlechten Unendlichkeit‹ (Hegel). Es gibt keinen heimatlichen Hafen mehr, der zu erreichen wäre; es herrscht ›transzendente Obdachlosigkeit‹ (Lukács); »Gott ist tot« (Nietzsche). Die Schiffe – seit dem Fliegenden Holländer, der übersinnliche Werte im Geist des neu erwachten kopernikanischen Paradigmas als normative Orientierungspunkte ablehnt – irren und fahren sie mit dem »Wind, der in den untersten Regionen des Todes weht« (Kafka). D. h., das trotzig abgewiesene Sinnangebot der übersinnlichen Welt behält negativ seine Kraft: Es hindert die Lebensreise des modernen Menschen, hienieden ans Ziel zu kommen. Die Unendlichkeit, zu der menschliches Streben fortan verurteilt ist, wird als Strafe erlebt für die Auflehnung gegen eine

robustere Gestalt von Absolutheit, die als unwiederbringlich abgegolten erlebt wird. Mittlerweile in ihrer 3., erweiterten Auflage präsentiert Manfred Frank die Geschichte des Motivs vom Fliegenden Holländer, dem Ewigen Juden bis zu Rimbauds Trunkenem Schiff und zu Kafkas Jäger Gracchus. Neben den verwandten Motiven des ›kommenden Gottes‹ und der in Kälte erstarrenden Herzen gehört es zu denen, die am sprechendsten von den Pathologien der Moderne Zeugnis ablegen.
